

635999-2026 - Auftragsänderung

Deutschland – Gleisbauarbeiten – Hauptbauleistungen Generalsanierung Hamburg-Berlin,
Abschnitt Hamburg Rothenburgsort(e)–Büchen(e)

OJ S 179/2026 16/09/2026

Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

E-Mail: thomas.t.arndt@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Hauptbauleistungen Generalsanierung Hamburg-Berlin, Abschnitt Hamburg
Rothenburgsort(e)–Büchen(e)

Beschreibung: Die Beschaffung umfasst ein breites Spektrum an Leistungen in den Bereichen Oberbau, Kabeltiefbau, Freianlagen, KIB, Oberleitung, EEA 50Hz, Verkehrsstationen, TK, und LST. Diese Leistungen werden im Rahmen der Generalsanierung der Strecke Hamburg-Berlin in der Totalsperrung vom 01.08.2025 - 30.04.2026 erbracht. Die anstehenden Maßnahmen sind im Folgenden aufgeführt: 1. Weichenerneuerungen 2. Neubau von Weichenverbindungen 3. Bau neuer Überleitstellen 4. Dazugehörige elektrische Energieanlagen (EEA) / Telekommunikation 5. Neubau von Weichenheizstationen 6. Anpassung und Neubau von Oberleitungsanlagen 7. Kabeltiefbau 8. Gleiserneuerungen und Schienenerneuerungen inklusive LST-Begleitarbeiten 9. Erneuerung eines Durchlasses 10. Neubau bzw. Rückbau von Bahnsteigen 11. Bahnsteigverlängerungen 12. Ersatz von bestehenden Lärmschutzwänden (LSW) 13. Maßnahmen Freianlagen für ESTW Modulgebäude

Kennung des Verfahrens: 275e2912-6a66-4011-a926-78c49002c05c

Interne Kennung: 24FEI78269

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234116 Gleisbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34944000 Weichenheizsystem, 45213300 Mit dem Transportwesen verbundene Gebäude, 45230000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, für Autobahnen, Straßen, Flugplätze und Eisenbahnen; Nivellierungsarbeiten, 45234113 Rückbau von Gleisen, 45234160 Fahrleitungsbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Strecke 6100 Hamburg - Berlin, Abschnitt Hamburg Rothenburgsort(e)–Büchen(e)

Postleitzahl: 20537

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu

vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. HINWEIS: Diese Informationen beziehen sich auf die Vergabebekanntmachung: Der Wert des Ergebnisses wird gemäß § 38 Abs. 6 SektVO nicht veröffentlicht, da hiervon Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Auftragnehmers betroffen wären und die Offenlegung dieser Angabe dessen berechtigten geschäftlichen Interessen schädigen würde. Zudem würde die Angabe den lautereren Wettbewerb zwischen Wirtschaftsteilnehmern beeinträchtigen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Vergabelos 5: Bauleistungen Allgemein

Beschreibung: Kabeltiefbau, LST-Kabelverlegung und Gründungen, Freianlagen ESTW-Modulgebäude, Durchlass, Stützwand, Überdachung, Abstellanlage Fahrräder, EEA (ohne Whz), Bahnsteige: Kabeltiefbau: Errichtung von Kabelgefäßsystemen aus Beton oder Kunststoff (Produkte mit Freigabe der DB InfraGO AG) im Randweg, teilweise aufgeständert, inklusive Kabelschächte und und Kabelquerungen unter den Gleisen inklusive zugehöriger Oberbauarbeiten, Ausbildung als redundante Kabeltrasse mit Anbindung der ESTW Standorte, Signalgründungen: Herstellung von Signalgründungen als Rammrohrgründungen gemäß Freigabe der DB InfraGO AG, Einbau von Betonpfählen, Herstellung von Signalpodesten und Signaleinfassungen Kabelverlegung: Verlegung von beigestellten LST Kabel, Errichtung von Kabelverteilersockel, inklusive Kabeltrommelmanagement inklusive Rückbau von vorhandenen LST Kabelanlagen Freianlagen ESTW Modulgebäude: Errichtung von Baugruben und Gründungssohlen für ESTW Modulgebäude, Herstellung von Flächenbefestigungen, Errichtung von Einfriedungen, Herstellung von Zuwegungen und Kranaufstellflächen, Errichtung von Trink- und Abwasseranschlüssen, Durchlass: Erneuerung bzw. Teilerneuerung eines Durchlasses DN 1800, Rohreinschub in einem Gewölbedurchlass Stützwand: Herstellung einer Zuwegung zur Verkehrsstation Büchen mittels Spundwänden aus Stahl und Stahlbetonholm sowie Stahlbetonwinkelstützelemente Abstellanlage für Fahrräder: Herstellung einer Überdachung für Fahrräder bestehend aus in Köcherfundamenten gelagerten Stahlstützen, aufgelagerten Pfetten und aufliegenden Sandwichelementen und Flächenbefestigung Überdachungen: Herstellung von Verlängerungen vorhandener Bahnsteigüberdachungen Evolution 2020 Typ 3, Bahnsteige: Herstellung eines neuen Außenbahnsteiges in BSK Bauweise sowie Verlängerung von vorhandenen Außenbahnsteigen in BSK Bauweise inklusive Ausstattung, Beleuchtung Netzversorgung 50Hz, nach Baustandard Personenbahnhöfe, Rückbau eines Mittelbahnsteiges inklusive Reisendenüberweg, Verlängerung von Außenbahnsteigen in BSK Bauweise ***** Kabeltiefbau: ca. 50km; Signalgründungen: ca. 300 Stck; LST Kabelverlegung (in Teillängen): ca.320km; Freianlagen ESTW - Modulgebäude: 3 Stück; Durchlasserneuerung: 1 Stück; Stützwand/ Stahlspundwand: ca. 35m; Stützwand/ Winkelstützwand: ca.35m; Abstellanlage Fahrräder: ca 25m²; Bahnsteigüberdachungen: ca.

1000m²; EEA Anlagen/ Bahnsteigbeleuchtung: ca. 25 Stück; Beleuchtungsmaste und Beleuchtung mittels Einzelleuchten unter den Überdachungen ca. 1000 m²; Bahnsteige Neubau: 1 Stück; Außenbahnsteig l=225m; Bahnsteigverlängerung 2 Stück, l= 60m.
Interne Kennung: af07585f-734a-4d89-8e00-811d1ad71a48

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45234116 Gleisbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Strecke 6100 Hamburg - Berlin, Abschnitt Hamburg Rothenburgsort(e)–Büchen(e)
Postleitzahl: 20537
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 23/05/2025
Enddatum der Laufzeit: 30/05/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: Ergänzend zur vorstehenden Beschreibung der wesentlichen Leistungen stellen wir Ihnen weitere Unterlagen zur Verfügung, die für die Entscheidung zur Teilnahme am Vergabeverfahren benötigt werden. Bitte downloaden Sie sich die Dateien: Leistungsbeschreibung öT.zip sowie Vertragsunterlagen öT.zip. Angaben zum Ort der Ablage dieser Unterlagen: siehe Ziffer 5.1.11 dieser Veröffentlichung. ***** Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den Bewerbungsbedingungen Ziff. 17 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen: - Allgemeiner Erd- und Tiefbau: Erdbauwerke, Erdbauwerke - Bauen unter Eisenbahnbetrieb; - Bauleistung für Kabel: Kabelverlegung, Kabelführungssysteme incl. Tiefbau, Bauen unter Eisenbahnbetrieb; - Spezialtiefbau: Gründungen Pfähle, Stützbauwerke; - Konstruktiver Ingenieurbau: Massive Stützbauwerke ***** Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB

InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: SPITZKE SE

Angebot:

Kennung des Angebots: 20251028602 - Los: 6

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 0,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rangfolge des Angebots: 1

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - SPITZKE SE

Datum der Auswahl des Gewinners: 05/05/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 06/05/2025

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebekanntmachung: b895abca-5f61-4367-bb89-dc73d4996689-01

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001 - SPITZKE SE

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: 0138/058 Die Änderung ist erforderlich, da die vertraglich vorgesehene fristgerechte Kabelbeistellung durch den Auftraggeber infolge der sehr spät vorliegenden Planung nicht erfolgen konnte. Zur Sicherstellung des Bauablaufs und zur Vermeidung weiterer Terminverschiebungen war die eigenständige Kabelbeistellung durch den Auftragnehmer sowie die Ausführung hieraus resultierender Zusatzleistungen zwingend erforderlich. 0281/138 Die Änderung ist erforderlich, da im Zuge der Bauausführung festgestellt wurde, dass eine gleisseitige Abfuhr der gefällten Gehölze aus betrieblichen und sicherheitstechnischen Gründen notwendig ist. Die vertraglich vereinbarten Leistungen umfassen keine Gestellung eines Zwei-Wege-Baggers mit SKL-Anhänger für Transportleistungen. Zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Bauablaufs sowie zur Einhaltung der betrieblichen Vorgaben ist der zusätzliche Einsatz des ZWB zwingend erforderlich. 0355/194 Die Änderung wurde erforderlich, weil die ausgebauten Weichenantriebe als Eigentum des Auftraggebers einer weiteren Verwendung beziehungsweise Aufbereitung zugeführt werden sollten. Hierzu war ein gesondertes Einsammeln, Transportieren und versandfertiges Verpacken der Antriebe erforderlich. Diese Leistungen waren in den Vertragsunterlagen nicht vorgesehen und konnten daher bei der ursprünglichen Kalkulation nicht berücksichtigt werden. Die Bauüberwachung bestätigt, dass die Transport- und Verpackungsleistungen nicht Bestandteil des vertraglichen Leistungsumfangs sind und dem Grunde nach einen Anspruch auf Vergütung nach § 2 Abs. 6 VOB/B begründen.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: 0138/058 Gemäß den vertraglichen Regelungen war die fristgerechte Beistellung der für die Ausführung erforderlichen Kabel durch den Auftraggeber vorgesehen. Im Zuge der weiteren Projektbearbeitung kam es aufgrund der sehr spät vorliegenden Planung zu erheblichen Verzögerungen bei der Materialbereitstellung. Die Kabel standen dem Auftragnehmer nicht termingerecht zur Verfügung. Zur Aufrechterhaltung des Bauablaufs sowie zur Vermeidung weiterer Terminverschiebungen hat der Auftragnehmer eigenständig die Beistellung der erforderlichen Kabel übernommen. Darüber hinaus waren infolge der verspäteten Materialverfügbarkeit zusätzliche Leistungen erforderlich, die im ursprünglichen Leistungsumfang nicht enthalten sind. Hierzu zählen insbesondere das erneute Öffnen und Schließen von Kabelkanälen, zusätzliche Baustelleneinrichtungen und -räumungen, mehrfacher Einsatz von Personal und Gerät sowie zusätzlicher logistischer Aufwand für Transport, Lagerung und Handling der Kabeltrommeln. Die beschriebenen Leistungen sind nicht Bestandteil des vertraglich vereinbarten Leistungsverzeichnisses sowie der Baubeschreibung. Sie stehen in unmittelbarem Zusammenhang mit der verzögerten Kabelbeistellung und waren zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen und möglichst störungsfreien Bauablaufs zwingend erforderlich. Ohne die durch den Auftragnehmer vorgenommene Kabelbeistellung sowie die hieraus resultierenden Zusatzmaßnahmen wäre es zu weiteren erheblichen Bauablaufstörungen gekommen. Die Änderung betrifft somit zusätzliche, nicht vorgesehene Leistungen im Sinne des § 2 Abs. 6 VOB/B. 0281/138 Im Zuge der Bauausführung im Abschnitt der Strecke 6100 (km 271,5 bis 272,2) wurde im Rahmen der örtlichen Abstimmung festgestellt, dass zur Beräumung von gefällten Gehölzen eine gleisseitige Abfuhr erforderlich ist. Die hierfür notwendige Gestellung eines Zwei-Wege-Baggers (ZWB) einschließlich Bedienpersonals sowie eines SKL-Anhängers ist nicht

Bestandteil der vertraglich vereinbarten Leistungen gemäß Baubeschreibung und Leistungsverzeichnis. Die ursprüngliche Leistungsbeschreibung sieht keine Bereitstellung von gleisgebundenen Transportmitteln für den Abtransport von Gehölzen vor. Zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Bauablaufs sowie zur Gewährleistung der Arbeitssicherheit und der betrieblichen Belange ist jedoch der Einsatz eines ZWB mit geeigneter Transporteinrichtung erforderlich. Die Gehölze sind aus dem Arbeitsbereich aufzunehmen, entlang des Gleises zum Gleis 710 zu transportieren und auf der vorgesehenen BE-Fläche 14–15 abzuladen. Die zusätzliche Leistung wurde auf Anfrage des Auftraggebers erforderlich und steht in unmittelbarem sachlichen und zeitlichen Zusammenhang mit den laufenden Bauleistungen im Projekt. Ohne die Bereitstellung des ZWB mit SKL-Anhänger wäre eine fachgerechte und termingerechte Beräumung der Arbeitsbereiche nicht möglich. Die Ausführung ist für den 13.02.2026 sowie den 20.02.2026 vorgesehen; optional kann ein weiterer Einsatz am 27.02.2026 erforderlich werden. Der Gesamtumfang beträgt bis zu drei Einsatztage. 0355/194 Im Zuge der Umstellung der Signaltechnik von Siemens C auf Siemens D wurden in den Stellbezirken Schwarzenbek und Büchen vorhandene Weichenantriebe ausgebaut und durch neue Antriebe ersetzt. Die ausgebauten Weichenantriebe verblieben im Eigentum des Auftraggebers und sollten zur weiteren Verwendung beziehungsweise Aufbereitung an einen externen Standort transportiert werden. Hierfür mussten die entlang der Strecke ausgebauten Weichenantriebe eingesammelt und zur zentralen Baustelleneinrichtungsfläche 14.00 transportiert werden. Auf der BE-Fläche waren die Antriebe anschließend auf bereitgestellten Europaletten zu bündeln, transportsicher zu verpacken und versandfertig zu verladen. Diese Leistungen sind weder im Leistungsverzeichnis noch in den sonstigen Vertragsunterlagen enthalten. Die Bauüberwachung bestätigt in ihrer Stellungnahme vom 07.05.2026, dass die beschriebenen Transport- und Verpackungsleistungen nicht Bestandteil des vertraglich geschuldeten Leistungsumfangs sind und grundsätzlich als besondere Leistung gemäß § 2 Abs. 6 VOB/B zu vergüten sind. Weiterhin weist die Bauüberwachung darauf hin, dass ein separater Transport der Weichenantriebe auch bei den für den Ausbau zuständigen Gewerken nicht vorgesehen war. Die Leistungen stellen somit gegenüber dem ursprünglich vereinbarten Leistungsumfang eine zusätzliche Leistung dar.

8. Organisationen

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registrierungsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13

Stadt: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: thomas.t.arndt@deutschebahn.com

Telefon: +49 3029755936

Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: SPITZKE SE

Registrierungsnummer: 4df70146-74f6-4ad3-8df8-a09e842480a7

Postanschrift: Märkische Allee 39/41

Stadt: Großbeeren

Postleitzahl: 14979

Land, Gliederung (NUTS): Teltow-Fläming (DE40H)

Land: Deutschland

E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com

Telefon: +49

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 19567368-13c7-4717-8adf-135ddae9aea6 - 01

Formulartyp: Auftragsänderung

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Unterart der Bekanntmachung: 39

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/09/2026 11:05:27 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 635999-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 179/2026

Datum der Veröffentlichung: 16/09/2026